

Bitte senden Sie diesen Abschnitt per Post bzw. per Fax
0931 386 43 199 an die Domschule Würzburg.

Absender*in

Anrede Frau Herr Divers

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Hinweis zum Datenschutz

Mit der Nennung Ihrer persönlichen Daten erteilen Sie uns gegenüber die Einwilligung, dass wir diese Daten von Ihnen verarbeiten. Der Zweck dieser Datenverarbeitung besteht ausschließlich darin, Sie in der Zukunft auf ähnliche Veranstaltungen wie die heutige hinzuweisen und Sie dazu einzuladen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Wenn Ihre Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind, werden wir Ihre Daten unverzüglich löschen. Sie können diese Einwilligung jederzeit durch Erklärung widerrufen, Auskunft über die oder Berichtigung der Daten sowie Löschung verlangen. Im Übrigen erlauben wir uns, Sie auf unsere Datenschutzerklärung auf unserer Homepage unter www.domschule-wuerzburg.de/datenschutzerklaerung hinzuweisen.

Datum/Unterschrift

DOMSCHULE WÜRZBURG
Akademie des Bistums
Am Bruderhof 1
97070 Würzburg


**DOMSCHULE
WÜRZBURG**
AKADEMIE DES BISTUMS


**DOMSCHULE
WÜRZBURG**
AKADEMIE DES BISTUMS

in Zusammenarbeit mit
Arbeitsgemeinschaft Theologie
der Spiritualität (AGTS)

Domschule Würzburg
Akademie des Bistums

Am Bruderhof 1
97070 Würzburg

Telefon 0931 386-43 111
Telefax 0931 386-43 199

www.domschule-wuerzburg.de
info@domschule-wuerzburg.de



VORTRAG

Do. 12.09.2024 | 19.00-20.30 Uhr
HAUS KLARA, KLOSTER OBERZELL

Heilig oder verrückt?

Religionspsychologische Deutungen von
außergewöhnlichen Erfahrungen

Diese Veranstaltung wird
zusammen mit der
Arbeitsgemeinschaft Theologie
der Spiritualität (AGTS)
durchgeführt.

Heilig oder verrückt?

Religionspsychologische Deutungen von außergewöhnlichen Erfahrungen

In der Biografie großer spiritueller Persönlichkeiten finden sich außergewöhnliche religiöse Erfahrungen wie Visionen, Auditionen, Levitationen oder Stigmatisierungen. Auch heute begegnet man in Seelsorge oder in geistlicher Begleitung Menschen, die von paranormalen Erlebnissen aus dem eigenen Leben berichten - oder sich auf Geschehnisse in Fatima, La Salette oder Medjugorje beziehen. Was ist aus psychologischer Sicht zu diesen Phänomenen zu sagen? Und wie deutet sie die Theologie: Als Manifestationen des Göttlichen oder als psychopathologische Erscheinungen?

Sie sind hierzu herzlich eingeladen.

Prof. Dr. Michael Rosenberger

Arbeitsgemeinschaft Theologie der Spiritualität

Dr. Rainer Dvorak

Domschule Würzburg

Veranstaltungsort

Haus Klara
Kloster Oberzell 2, 97299 Zell am Main

Kosten

8 €, ermäßigt 6 €

Die Kosten werden per SEPA-Lastschriftzug 14 Tage nach dem Veranstaltungsdatum eingezogen. Bitte füllen Sie deshalb auf dem Anmeldeabschnitt die Lastschriftzugsermächtigung aus.

Termin

12.09.2024 | 19.00-20.30 Uhr

Anmeldung

Sie können sich direkt mit dem Anmeldeabschnitt oder über unsere Internetseite www.domschule-wuerzburg.de anmelden. Gerne können Sie uns auch eine E-Mail schicken an: info@domschule-wuerzburg.de

Anmeldeschluss: 04.09.2024

Ihre Anmeldung gilt als verbindlich. Eine Abmeldung vor Ablauf der Anmeldefrist ist kostenlos möglich. Bei späterer Absage wird eine Bearbeitungsgebühr berechnet.

Referent

Prof. Dr. Michael Utsch

Marburg

Anmeldung

Ich melde mich verbindlich zur Veranstaltung

„Heilig oder verrückt?“

am 12.09.2024 | 19.00-20.30 Uhr an.

Kosten

8 €, ermäßigt 6 €

- Ich wünsche die ermäßigte Gebühr für Schüler*innen, Studierende, Arbeitslose, Inhaber*innen von Schwerbehindertenausweisen oder von Ehrenamtskarten (gegen Nachweis)

Bank

IBAN

BIC

Kontoinhaber*in

- meine Kontoangaben sind bereits bekannt

Datum/Unterschrift

Domschule Würzburg
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE65ZZ00000525897
Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die Domschule Würzburg, einmalig eine Zahlung von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Domschule Würzburg auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Hinweis: In kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.